

Torben Weiß  
torben.weiss@gmx.de  
www.torbenweiss.de

»Eine Fotoserie, die soziale und interkulturelle Unterschiede offenlegt.«

Torben Weiß

»A photo series that reveals social and inter-cultural differences.«

Torben Weiß

## Projekt »Zuhause«

Project "Home"

**Zuhause – was ist das eigentlich? Ist es ein imaginärer Raum? Oder sind es die viel zitierten eigenen vier Wände, in denen sich die Bewohner in Einrichtungsstil und Ordnungsgrad widerspiegeln? Vor allem aber ist das Zuhause Ausdruck der Persönlichkeit und gesellschaftliches Spiegelbild. Fotostudenten der FH Münster starteten den Versuch einer Analyse.**

*Home – what exactly does it mean? Is it an imaginary space, or the roof over our head, where furnishings and degrees of tidiness mirror the nature of the occupants? Above all, home is an expression of personality and social reflection. Photography students from the FH Münster analyse the concept.*

Esther Gonstalla  
 info@erdgeschoss-design.de  
 www.erdgeschoss-design.de



Die entwickelten Konzepte spiegeln die aktuelle gesellschaftliche Realität wider – deuten und interpretieren sie...«

Prof. Hermann Dornhege, Münster

»The concepts developed reflect current social reality – suggestive and interpretive...«

Prof. Hermann Dornhege, Münster



Interessant wird es, wenn man die unterschiedlichen Altersklassen gegenüberstellt. Das Wohnzimmer, der wohl meist genutzte Raum, lässt mit seinen vielen Details sehr viel über die Persönlichkeit der Bewohner erahnen.

*It's interesting to put different age groups side by side. Details in the sitting room – the most frequently used space in the home – reveal much about the personality of the occupants.*

Tabea Rabenow  
 TabeaRabenow@aol.com



Sarah Held  
 mail@sarahheld.de  
 www.sarahheld.de

Ungespültes Geschirr und wohl platzierte Nippes-Püppchen. Aufgeräumte Familienstudien und beiläufige Lebensentwurf-Skizzen. Wenn eine Gruppe Fotografen mit der gleichen Mission loszieht, ist das Ergebnis immer eines: So vielschichtig und unterschiedlich wie jeder Einzelne aller Beteiligten. Und gerade das ist es, das den Arbeiten zu einem derart schwer fassbaren Thema wie »Zuhause« die nötige Spannung verabreicht, um sie sehens- und zeigenswert zu machen. Denn trotz gleicher Idee, ist das Ergebnis von vielerlei Faktoren abhängig: Wie gut etwa kennen sich Fotograf und Portraitierte? Wenn ein älterer Herr den Blick in die gute Stube zulässt und für das Foto mal eben von seiner Zeitung aufschaut, spricht das von Vertrauen? Wenn die Familie sich für das Foto im Sonntagsstaat auf der Couch aufreht und unbewegt in die Kamera schaut, spricht das von Distanz? Dazu kommt das Bewusstsein eines jeden Portraitierten für sich und seine Umgebung – was erzählt die freiwillige Inszenierung in einer unaufgeräumten Küche? Und was die Selbstdarstellung mit Katze?

Um ein individuelles »Zuhause« zu portraituren bedarf es in jedem Fall einer kurzen, mutigen und intensiven Beziehung zwischen Fotograf und Fotografiertem – ein Synergieeffekt, der den Studenten der FH Münster gelungen ist. Die Ausstellung wandert bis September 2008 in den Mövenpick Hotels Bielefeld, Kassel, Nürnberg und Weingarten.

*Dirty dishes and carefully placed dolls; tidy family groups and casual sketches of life in progress. When a groups of photographers set out with a common assignment, the outcome will always be as multi-faceted and disparate as the people themselves. This is precisely what makes the task of capturing the concept of "home" so exciting and worthwhile. Despite the common theme, the results are dependent on a broad variety of factors: how well do the photographer and the subject know each other? If an older man permits a glimpse at his sitting room and lowers his newspaper to be photographed, does it mean that trust exists? When a family sits down dressed in their Sunday best and stares unmoving into the camera, does that imply a certain distance? Then, there's the question of the subject's awareness of self and surroundings. What does the willingness to be photographed in an untidy kitchen say? And what about the pose with the cat?*

*When aiming to capture the concept of "home", it's absolutely necessary for a brief, courageous and intense relationship to be established between the photographer and the one being photographed – a synergistic effect successfully achieved by these students. The exhibition will be moving between Mövenpick hotels in Bielefeld, Kassel, Nürnberg and Weingarten, till September 2008.*